



Bei der Suche nach seiner Prinzessin begegnete der Prinz Schwänen (links), Elfen, Feen, Hexen. Höhepunkt war der Gastauftritt des Synchronized-Skating-Starlight-Teams aus Oerlikon.

# Märchenhaftes auf dem Wiediker Eis

Der Eislauf-Club Heuried-Zürich lud am Wochenende zu seinem Schaulaufen und begeisterte kleine und grosse Eiskunstlauf-Fans mit einer märchenhaften Show.

Jana Eichenberger

Die Zuschaueränge waren an beiden Tagen bis auf den letzten Platz besetzt. Wer keinen Sitzplatz hatte, verfolgte das Eismärchen «Der schwarze Ritter» im Stehen von der Tribüne aus. Als die Fanfare des königlichen Hoftrompeters ertönte, war die Spannung förmlich zu spüren. Das Volk – dargestellt von den Kinderkursen – strömte herbei, um die Hochzeit von Prinz Mitas und Prinzessin Nala zu feiern. Doch just im schönsten Treiben entführte der schwarze Ritter die Prinzessin und brachte Dunkelheit über das Land. Mitas begab sich auf die Suche nach seiner Nala und begegnete auf seiner abenteuerlichen Reise Elfen, Feen, Hexen und anderen magische Wesen.

### Atemberaubende Sprünge

Rund 140 Eiskunstläuferinnen und Eiskunstläufer – vom Anfänger bis zum Köhner – waren beteiligt. In den Hauptrollen reüssierten Noelle Streuli



«Es war ein unglaublich schöner Saisonabschluss für den Club», lobte die Präsidentin. Hier die Eislauf-Vampirellas bei ihrem Auftritt.

Fotos: zvg.

als Nala und Cyrill Hermann als Mitas sowie Tim Huber als der schwarze Ritter. Die erst 11-jährige Noelle gehört dem Kader an und wurde in diesem Jahr Achte an der Schweizer Meisterschaft in ihrer Altersklasse. Tim Huber gehört dem Elitekader an und startete zuletzt an der Universiade in Krasnojarsk (Russland) für die Schweiz. Weitere Schweizer-Meisterschafts-Läuferinnen des Clubs präsentierten anspruchsvolle Einzelchoreografien mit atemberaubenden Mehrfachsprüngen und Pirouetten. Die Kinder der Leistungs- und Fördergruppen führen in Gruppen zu klassischen oder modernen Musikstücken. Nebst den kunstvollen Darbietungen auf schmalen Kufen bezauberten die mit Herzblut geschneiderten Kostüme. Ein liebevoll gestaltetes Bühnenbild und die stimmungsvolle Beleuchtung verwandelten die Eishalle Heuried in eine wahre Märchenwelt.

### Krönender Gastauftritt

Höhepunkt war der Gastauftritt des Synchronized-Skating-Starlight-Teams aus Oerlikon, welches das Publikum zu tosendem Beifall animierte. Das Märchen selbst basierte auf einer Idee des Choreografen und Eistanz-Trainers Jan Luggenhölscher. Wer

Lust hatte, konnte am Samstagabend während der öffentlichen Eisdisco selbst noch einige Runden auf dem Eis drehen. «Es war ein unglaublich schöner Saisonabschluss für den Club. Die Freude der Kinder und die strahlenden Gesichter aller lassen uns die vielen geleisteten Stunden im Vorfeld der Veranstaltung vergessen», zeigte sich die Präsidentin Dislhad Delcò zufrieden.

## Den Menschen ein Lächeln schenken

Ein Satz, von seinem Vater ausgesprochen, prägt bis heute die Geschäftspraktik von Giordano Lombardi, der vor 7 Jahren die älteste Zahnprothetik-Praxis am Albisriederplatz übernommen hat.

«Du hast einen der schönsten Berufe, mein Sohn. Als Zahnprothetiker schenkst du den Menschen ein Lächeln.» Dieser Satz von seinem Vater geht Giordano Lombardi nicht mehr aus dem Sinn. Dieser Satz hat ihn geprägt wie die Ermutigung seiner Eltern, auch auf die armen Leute zu schauen, nicht nur auf die Reichen: «Mach keinen Unterschied», haben sie ihm gesagt. Daran hält sich Giordano Lombardi bis heute, denn er offeriert und rechnet alle seine Zahnprothetik-Arbeiten nach dem Sozialtarif ab. Das heisst, alle, die bei ihm Total- oder Teilprothesen, Implantatprothesen, Reparaturen und vieles andere mehr anfertigen lassen, zahlen den zurzeit günstigsten Tarif, nämlich einen Franken pro Taxpunkt.

Seit sieben Jahren ist Lombardi Inhaber der Praxis am Albisriederplatz, seit 30 Jahren arbeitet er zusammen mit seiner Frau und den



Giordano Lombardi ist Zahnprothetiker mit einer sozialen Ader. Foto: gs.

zwei gleichen Mitarbeiterinnen. Bei ihm gibt es alles aus einer Hand. Das heisst, er koordiniert die Zusammenarbeit mit dem Zahnarzt.

In einem nächsten Beitrag geht es um die Frage, ob sich eine Zahnprothetik-Behandlung in Ungarn lohnt,

wie sie zurzeit in verschiedenen Medien beworben wird. (gs.)

Giordano Lombardi, dipl. Zahnprothetiker, Praxis am Albisriederplatz, Badenerstrasse 333, 8003 Zürich, Tel. 044 492 85 81, www.zahnprothesenzentrum.ch.

Publireportage

**WIR ÜBERNEHMEN FÜR SIE**

- Administrationsarbeiten
- Bestellwesen | Lettershop
- Logistikaufträge

Betreuung durch kompetentes Fachpersonal

**Brunau-Stiftung** Ausbildung – Arbeit – Integration  
Edenstrasse 20 | Postfach | 8027 Zürich  
T 044 285 10 50 | auftragswesen@brunau.ch

**BRUNAU**  
www.brunau.ch

**Diplomierte Fusspflege Brigitte Auch Hausbesuche**  
Eichbühlstr. 68, 8004 Zürich  
Telefon 079 589 10 59

«Zürich West» im Original-Lausen als Online-Version lesen.  
[www.lokalinfo.ch](http://www.lokalinfo.ch)

**E. G M I R R**  
MECHANISCHE WERKSTÄTTE  
MECHANISCHE BEARBEITUNGEN  
PROTOTYPEN- & APPARATEBAU  
BOHRLEHREN ETC.  
KERNSTRASSE 54 · TEL 044 241 15 32  
8004 ZÜRICH · FAX 044 241 15 30

**GÖBEL AG**  
8004 Zürich  
Tel. 044 296 65 65  
Die Profis für Haustechnik  
Elektro · Telecom · EDV  
[www.goebel.ch](http://www.goebel.ch)

Intercomestibles, der Laden  
Badenerstrasse 74  
8004 Zürich  
Tel. 043 243 36 38  
[laden.intercomestibles.ch](http://laden.intercomestibles.ch)